



Palästinensische Beduinen und ihre Zukunft im Negev

Mittwoch, 25. 01.2023

Haus der Katholischen Kirche

Palästinensische Beduinen und ihre Zukunft im Negev

Eine Geschichte der Zerstörung und des Wiederaufbaus

MI 25.01.23, 18:30 - 20:00 Uhr

Nadia Alatawneh, palästinensische Aktivistin und Architektin
Haus der Katholischen Kirche, Königstraße 7, Stuttgart
Eintritt frei. Spenden erbeten



Das Beduinen-Dorf al-Arakib, 8 km von Ber-sheeba entfernt, wurde mehrfach zerstört. Die Architektin Nadia Alatawneh möchte mithilfe, den Ort der Beduinen im Negev wieder aufzubauen. Nadia Alatawneh berichtet über die Situation der Beduin*innen im Negev, die israelische Staatsbürger*innen sind, und über die Rolle, die der Jüdische Nationalfonds spielt.

Die israelische Zeitung Haaretz schrieb im Januar 2022 über dieses Beduinen-Dorf: „Die Geschichte von al-Arakib ist im Großen und Ganzen die Geschichte der gesamten Beduinengemeinschaft im Negev. Der israelische Staat erkennt die Zehntausende von Dunams, auf denen sie einst lebten und immer noch leben, nicht als ihr Eigentum an. Der Staat enteignete 24.700 Hektar im Negev. In den letzten zehn Jahren wurde al-Arakib zum Musterbeispiel für den Kampf der Beduinen um die Anerkennung ihres Eigentums an Land im Negev. Der Staat hat die Bewohner - die ... als Hausbesetzer bezeichnet werden - dutzende Male vertrieben.“

Kooperation mit: Palästinakomitee Stuttgart, pax christi Diözese Rottenburg-Stuttgart, Freunde von Sabeel Deutschland, Pro Ökumene, Förderverein Bethlehem-Akademie Dar al-Kalima

Keine Anmeldung erforderlich

Katholisches Bildungswerk Stuttgart

Königstraße 7, 70173 Stuttgart

info@kbw-stuttgart.de | www.kbw-stuttgart.de